

Handyverbot an Schulen: Lehrer fordern klare Regeln für den Unterricht!

Österreichische Schulen diskutieren Handyverbote im Unterricht. Befragungen zeigen unterschiedliche Meinungen von Lehrkräften.

Linz, Österreich - Das Thema Smartphone-Nutzung an Schulen erfährt in Österreich immer mehr Aufmerksamkeit. In verschiedenen Bundesländern wie Kärnten und der Steiermark wird ein generelles Handyverbot während des Unterrichts diskutiert. In der Steiermark soll dieses Verbot bis zur 7. Schulstufe gelten. Laut einer aktuellen Befragung, wie **oe24** berichtet, haben bereits viele Schulen eigene Regeln zur Handynutzung etabliert. Insgesamt zeigen 53 Prozent der befragten Lehrkräfte, dass an ihren Schulen ein Handyverbot im Unterricht herrscht, wobei dies an Volksschulen am häufigsten der Fall ist – dort geben 80 Prozent der Lehrkräfte an, dass Handys in der Schule verboten sind.

Die Meinungen der Lehrkräfte zu diesem Thema sind weitgehend positiv: Rund 73 Prozent unterstützen die Einführung von Handyverboten im Unterricht. In den Pausen unterstützen 65 Prozent ein solches Verbot. Dennoch gibt es Unterschiede in den Einstellungen, je nach Schulform, wie in einer weiteren Umfrage von [ots.at](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20250204_OTS0028/74-

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Linz, Österreich

Details	
Quellen	• www.oe24.at • www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at